



Dienstag, 14. Mai 2024 - 19.30 Uhr

BücherLeben – Mit Autor*innen im Gespräch „MUNA oder Die Hälfte des Lebens“

Lesung und Gespräch mit der Autorin **Térezia Mora**

Im Rahmen der Reihe „BücherLeben“ soll mit Autorinnen und Autoren der modernen Gegenwartsliteratur die Frage nach der Lebensdeutung und Lebensgestaltung in ihren Texten diskutiert werden. Dabei steht die Frage im Mittelpunkt, was das Lesen dieser Texte mit dem jeweils eigenen Leben zu tun haben kann.

In Kooperation mit:



Eintritt: 12,00 €

Vorverkauf:

Medienforum des Bistums Essen

Zwölfling 14, 45127 Essen

Tel.: 0201 / 2204-274

oder medienforum@bistum-essen.de

Abendkasse: sofern nicht ausverkauft

Einlass: 19.00 Uhr



„Was geschieht mit einem Leben, das man in Abhängigkeit von einem anderen führt?“

Muna steht vor dem Abitur, als sie Magnus kennenlernt, Französischlehrer und Fotograf. Mit ihm verbringt sie eine Nacht. Mit dem Mauerfall verschwindet Magnus.



Erst sieben Jahre später begegnen sich die beiden wieder und werden ein Paar. Muna glaubt, in der Beziehung zu Magnus ihr Zuhause gefunden zu haben. Doch schon auf der ersten gemeinsamen Reise treten Risse in der Beziehung auf. Im Laufe der Jahre nehmen Kälte, Unberechenbarkeit und Gewalt immer nur zu. Doch Muna ist nicht gewillt aufzugeben.

Der neue große Roman der Georg-Büchner-Preisträgerin und Gewinnerin des Deutschen Buchpreises 2013.

© Antje Berghäuser



Terézia Mora wurde 1971 in Sopron, Ungarn, geboren und lebt seit 1990 in Berlin. Für ihren Roman »Das Ungeheuer« erhielt sie 2013 den Deutschen Buchpreis. Ihr literarisches Debüt, der Erzählungsband »Seltsame Materie«, wurde mit dem Ingeborg-Bachmann-Preis ausgezeichnet. Für ihr Gesamtwerk wurde ihr 2018 der Georg-Büchner-Preis

zugeworfen. Terézia Mora zählt außerdem zu den renommiertesten Übersetzer*innen aus dem Ungarischen.

■ BISTUM ESSEN Medienforum

Medienforum
des Bistums Essen

Postfach 100464
45004 Essen

Zwölfling 14
45127 Essen

T 0201/2204-274
F 0201/2204-272

medienforum@bistum-essen.de

